

Laufend im Stadtzentrum

Leichtathletik Wie Michele Vulcano, sein Arbeitgeber und die Kooperationspartner ein Großereignis in Fellbach vorbereiten: Am 16. September steht der erste City-Run bevor. *Von Thomas Rennet*

Zuerst ist Michele Vulcano auf jener Strecke unterwegs, auf der ihm bald ein paar mehr dicht gedrängt folgen sollen. Er kennt die Strecke, weil sie zentral in seiner Stadt liegt. Er besichtigt sie dennoch immer und immer wieder, denkt mal über dieses Detail nach, mal über ein anderes. Es kommt was zusammen, wenn später an zentraler Stelle viele zusammenkommen sollen. Am 16. September ist der erste City-Run in Fellbach vorgesehen. Für Michele Vulcano hat er längst begonnen. Der 52-Jährige organisiert das Großereignis im dienstlichen Auftrag. Er ist Sportmarketing-Abteilungsleiter der Fellbacher Immobilienfirma Wohninvest, der Stadtlauf ist ein Vorzeigeprojekt des Unternehmens.

Auf der jetzt aktivierten Internetseite (<http://wi-city-run.de>) lässt sich die Zeit ablesen, die noch bis zum dritten Samstag im September verbleibt. Markus Baur preist dazu in einem Vorwort die nahende Massenbewegung auf Fellbacher Straßen. Der Trainer des Handball-Erstligisten TVB

Stuttgart ist der Schirmherr der Veranstaltung, „ein Freund des Hauses“, sagt Michele Vulcano. Und der Streckenverlauf, klar, fehlt auch nicht im Netz. „Ein wahrer Motivationsschub“, findet Markus Baur.

„Der Gedanke war: Was können wir in Fellbach machen?“, sagt Michele Vulcano. Ein Lauf sollte es werden, das war für den ehemaligen Landesliga-Fußballer, Kampfsportler und Motorradfan der Ansatz („Fairer Sport, keine Feindberührung“). Kein Lauf aber im Max-Graser-Stadion: „Wieso im Stadion? Da kommt kein Mensch.“ Mit-tendrin in der Stadt ist es schöner für die Sportler. Der Start wird auf der Kirchhofstraße sein. Danach geht es über den Innenhof und die Rathausperipherie. Ein Streckenstück weit auch durch die Tiefgarage. Über die Tainerstraße, vorbei an Schwabenslandhalle und Musikschule zur Esslinger Straße. Von dort über die Schillerstraße zurück zur Kirchhofstraße und zum Ziel vor der Lutherkirche. Das Gesamtstück am Fellbacher Puls ist 1,5 Kilometer lang. Im

Hauptlauf werden die Teilnehmer den Kurs fünfmal absolvieren, darüber hinaus wird am 16. September ein Kinder- und ein Jugendlauf zum Programm gehören.

Für die Aufgaben rund um den Renntag hat Michele Vulcano außer dem Stadtmarketing den SV Fellbach als Kooperationspartner gewonnen. Der Geschäftsführer Udo Wente hat ein umfangreiches Helferteam zugesagt, dafür kommen die Startgebühren dem Sportverein zugute. Michele Vulcano hofft auf bis zu 1000 Teilnehmer: „Bis dahin können wir das stemmen.“

Der Tag wird im Atrium der Schwabenslandhalle mit einem Fest ausklingen. „Das soll ja eine Jedermann-Geschichte werden, keine Spitzensportveranstaltung“, sagt Michele Vulcano. Zudem „keine einmalige Sache“ für ihn und seinen Arbeitgeber, der den City-Lauf mit einigem – auch finanziellen – Aufwand etablieren will. Deshalb ist Michele Vulcano immer mal wieder auf jener Strecke unterwegs, auf der ihm bald ein paar mehr dicht gedrängt folgen sollen.